

Stadtradeln 2024: Erfolge und Ergebnisse aus dem Altkreis Osterode

Erfahren Sie, wie viele Kilometer die Teams aus Osterode beim Stadtradeln zurückgelegt haben. Bilanz der teilnehmenden Kommunen. Spannende Fakten und Ergebnisse!

Kilometer sammeln für den Klimaschutz - Stadtradeln begeistert Menschen im Altkreis Osterode

Das Stadtradeln im Landkreis Göttingen hat viele Menschen begeistert, darunter die Teams aus Osterode, Bad Lauterberg, Bad Sachsa und Walkenried. Die Aktion, die vom 1. Juni bis zum 21. Juni lief, zielte darauf ab, mehr Menschen dazu zu ermutigen, Alltagswege mit dem Fahrrad zurückzulegen. Insgesamt wurden beeindruckende 535.584 Kilometer geradelt, wobei das Durchschnittsalter der Teilnehmenden dieses Jahr bei 39 Jahren lag.

Positive Bilanz für die Radelnden im Altkreis Osterode

Die OBS Hattorf am Harz überraschte als nicht zu einer der teilnehmenden Kommunen gehörendes Team mit 8.248 Kilometern auf dem elften Platz im Kreis Göttingen. Ähnlich erfolgreich waren der LaPeKa-Express aus Osterode und weitere Teams mit bemerkenswerten Kilometerleistungen pro Person.

Das Stadtradeln, eine Kampagne des Netzwerks Klima-Bündnis, wird deutschlandweit veranstaltet und zielt darauf ab, das

Bewusstsein für den Klimawandel zu schärfen. Ziel ist es, dass die Teilnehmenden 21 Tage lang Alltagswege mit dem Fahrrad zurücklegen, um so einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Begeisterung für das Stadtradeln wächst

Neben dem sportlichen Aspekt des Stadtradelns, der dazu ermutigt, das Auto stehen zu lassen und das Fahrrad zu nutzen, stärkt die Aktion auch die Gemeinschaft. Die erfolgreiche Sternfahrt der Kommunen Bad Lauterberg, Bad Sachsa, Osterode und Walkenried zur Burgruine Scharzfels zeigte, wie Menschen gemeinsam für eine gute Sache aktiv werden können.

Dank und Anerkennung für die aktiven Radelnden

Die Teilnahme am Stadtradeln wurde mit Preisen und Gutscheinen für die erfolgreichsten Einzelfahrer und Teams belohnt. Besonders hervorzuheben sind die Leistungen von Meike Lüttich mit 1.335 Kilometern und dem Team vom Romantischen Winkel mit insgesamt 3.740 Kilometern.

Das Stadtradeln zeigt, dass Fahrradfahren keine Altersgrenzen kennt und eine generationsübergreifende Aktivität sein kann. Die Aktion wurde von den Teilnehmenden sehr positiv bewertet, und es wird angestrebt, im nächsten Jahr noch mehr Begeisterung für das Radeln zu wecken.

Zukunft des Stadtradelns im Altkreis Osterode

Trotz insgesamt etwas weniger Kilometern als im Vorjahr zeigt das Stadtradeln, dass die lokale Gemeinschaft bereit ist, sich für den Klimaschutz zu engagieren. Mit Blick auf die kommenden Jahre wird angestrebt, das Stadtradeln weiter zu etablieren und noch mehr Menschen zum Radeln zu motivieren.

– **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de